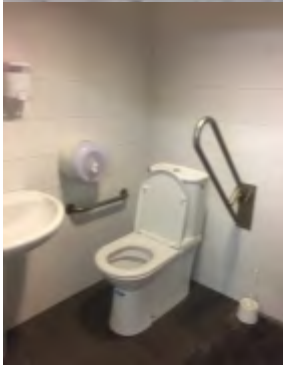


UNTERE PALMA-ROUTE

OIT Parc de la Mar



PRAKTISCHE HINWEISE

Parc de la Mar
Palma 07001 (Illes Balears)

Telefon: 902 102 365

Email: palmainfo@palma.es

Öffnungszeiten: 09:00 bis 20:00 Uhr
(montags bis sonntags)

BARRIEREFREIHEIT

ZUGANG

- Rampenbreite 90 cm, Länge 4,50 m und Neigung 5,5 %. Wenderadius \emptyset 1,38 m. Doppelte Geländer 1 m und 69 cm.
- Thekenhöhe 95 cm (kein für Rollstuhlfahrer angepasster Platz an der Theke).

Hinweis: Dies ist ein Büro im Freien, so dass es nicht durch eine Tür zugänglich ist.

FÜR BESUCHER MIT BEHINDERUNG ANGESPASSTES TOILETTE

Toilette reserviert für Rollstuhlfahrer mit SIA-Zeichen.

Tür mit 83 cm Öffnungsweite nach innen.

Kein Wenderadius von \emptyset 1,50 m.

Seitliche Annäherung 1,26 m.

Toilettenhöhe von 85 cm.

Unterer Zugangsbereich von 68 cm Höhe und 20 cm Tiefe.

Hinweis: Die Toilette befindet sich auf dem öffentlichen Parkplatz. Um vom OIT aus dorthin zu gelangen, muss man durch den Parc de la Mar gehen, der einen Zementbelag mit vielen degradierten und unregelmäßigen Bereichen, unmarkierten Hängen und großen Gittern mit Löchern von 2-3 cm aufweist.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Keine taktilen Informationen und/oder Braille-Schrift. Der Boden ist homogen und hat keine Fugen, obwohl es Unebenheiten gibt, die nicht als Stufen gekennzeichnet sind; die Tische und Stühle der Bars könnten den Gang zur Toilette erschweren.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Keine angepassten Informationen, und das Personal, das die Öffentlichkeit betreut, hat keine Ausbildung in Gebärdensprache erhalten.

Avinguda Antoni Maura



BARRIEREFREIHEIT

Uneingeschränkter Abschnitt für Fahrzeuge mit einem rechten Gehsteig auf doppelter Höhe, einem von 7,50 m Breite (6,30 m freie Breite) und einem von 8,50 m (4,50 m freie Breite), und einem linken Gehsteig von 4,50 m. Glattes Steinpflaster, das das Gehen nicht behindert, mit abgesenkten Furten ohne Blindenleitsystem. Vorhandensein von 2,5 cm großen Drainagelöchern und Nivellierung in Baumlöchern.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Homogener Boden ohne Blindenleitsystem in abgesenkten Furten. Vorhandensein von Stadtmobiliar an den Seiten (Bänke, Blumenbeete, Pflanzgefäße, Papierkörbe, Straßenbeleuchtung, Bar-Terrassen, Parkzugänge, Fahrradabstellplätze), die das Gehen nicht behindern.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Signalpräsenz für Fahrzeuge, die die Richtung der nahegelegenen touristischen Sehenswürdigkeiten und/oder Gebäude von öffentlichem Interesse anzeigen.

Passeig Sagrera - Plaça Drassana - Carrer Llotja



BARRIEREFREIHEIT

PASSEIG SAGRERA

Straßentyp: Fußgänger- und Fahrzeugstraße

Gehbreite: 6,13 m

Art des Bürgersteigs: Fliesen, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindern

Abgesenkte Furten: ja. Mit nicht-standardmäßigem Blindenleitsystem Neigung: 6%

Länge: 60 cm

Gefälle der Straße: kein nennenswertes Gefälle. Gitter: ja

Löcher 2-3 cm. Poller: nein

Baumfässerr: mit unterer Sockelleiste

Rückenlose Bänke mit seitlichem Zugang von 65 cm und einer Höhe von 44 cm. Es gibt keine angepassten Möbel.



PLAÇA DRASSANA
<p>Straßentyp: Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen Gehwegbreite: 3,63 m, durch Terrassen auf 1,50 m reduziert und beim Zugang zum Platz auf 82 cm (gepflasterter Gehweg ab Passeig Sagrera). Art des Bürgersteigs: Betonboden, der im Allgemeinen das Gehen nicht behindert. Wenderadius in den Ecken > 1,50 m. Gehsteig und Platz auf gleicher Höhe - Neigung der Straße: leichtes Gefälle zum Passeig Sagrera. Gitter: ja, Löcher von 2-3 cm. Poller: 65 cm hoch und unregelmäßig angeordnet.</p>
CARRER LLOTJA
<p>Straßentyp: Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen Breite des Bürgersteigs: $\geq 1,30$ m (reduziert auf 1,16 m, wenn Poller vorhanden sind). Art des Bürgersteigs: In der gepflasterten Fußgängerzone, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindert, und in der gepflasterten Straße, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindert. Wenderadius in den Ecken > 1,50 m. Gehsteig und Fahrbahn auf gleicher Höhe. Neigung der Straße: leichte Steigung nach oben und unten. Gitter: ja Lücken von 2-3 cm</p>
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG
PASSEIG SAGRERA
<p>Von AV. Antoni Maura bis C. del Consolat:</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Fußgängerweg neben der Avinguda Gabriel Roca hat einen homogenen Boden ohne vereinzelte Hindernisse oder Lücken; beide Seiten des Bürgersteiges werden durch einen leicht erkennbaren Sockel begrenzt, der die Steinbänke auf seinem Weg umgibt.• Der seitliche Bürgersteig in der Nähe der "la Llotja" und anderer Sehenswürdigkeiten weist einen leicht unregelmäßigen Boden auf, was auf die teilweise Verschiebung quadratischer Pflastersteine zurückzuführen ist; im ersten Teil des Bürgersteigs, bevor wir die Plaza de la Llotja erreichen, finden wir links Stadtmobiliar und Niveauänderungen• Stufen und Vertiefungen der Restaurantterrassen -, die nicht richtig mit Blindenleitsystem und/oder rutschfesten Streifen gekennzeichnet sind. <p>Plaza de la Llotja</p> <ul style="list-style-type: none">• Sehr unebener Boden mit kleinen reliefartig gerundeten Steinen, Vorhandensein von Löchern. Stadtmobiliar, insbesondere auf Restaurantterrassen, könnte die Bewegung von Sehbehinderten behindern. Die Bäume haben Baunfässer, die leicht zu erkennen sind.

PLAÇA DRASSANA

- 65 cm hohe, unregelmäßig angeordnete Poller.
- Zentraler Abschnitt: Sehr unebener Boden mit kleinen abgerundeten Steinen, Löcher. Stadtmobiliar - unregelmäßige Drehbänke - könnten die Bewegung sehbehinderter Menschen behindern. Die Bäume haben kein Baumfässer, was gefährlich werden könnte.
- Äußerer Ring: Vorherrschend regelmäßiger und homogener Boden, obwohl er im Falle von Regen glatt sein kann. Stadtmobiliar - Bänke - sowie Möbel auf Terrassen könnten die Bewegungsfreiheit von Sehbehinderten behindern. Tiefe Baumlöcher

CARRER LLOTJA

Die Straße hat einen gepflasterten Boden und die seitlichen Gehsteige sind aus Stein. Es gibt keinen Höhenunterschied zwischen den Gehsteigen und dem von Fahrzeugen befahrenen Teil, der durch zylindrische Zapfen abgegrenzt ist.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

PASSEIG SAGRERA / PLAÇA DRASSANA / CARRER LLOTJA

Schilder, die die Richtung der verschiedenen touristisch interessanten Punkte anzeigen.

SA LLOTJA



PRAKTISCHE HINWEISE

Plaza de la Lonja, 5. 07012 Palma

Besuchszeiten:

April - Oktober: 10:30 – 13:30 / 17:30 – 23:00 Uhr

Nov.- März 10:30 – 13:30 / 16:00 -18:00 Uhr

Montags geschlossen

Freier Zugang

www.consolat.caib.es

ALLGEMEINE INFO



La Llotja oder Kaufmannssaal, ein Gebäude im gotischen Stil, das im 15. Jahrhundert von dem Architekten und Bildhauer Guillermo Sagrera erbaut wurde, war der Sitz der Handelsvereinigung, der Vertragssaal und der Sitzungssaal des berühmten Consolat de Mar Gerichtshofes.

Im Inneren können wir einen einzigen Raum mit einer Decke aus Rippengewölben, die von schraubenförmigen Säulen getragen werden, ohne Sockel oder Kapitell genießen, was dem Besucher den Eindruck vermittelt, sich in einem wunderschönen Palmengarten zu befinden.

Zusammen mit der Kapelle der Kaufleute und dem Gebäude Consolat de Mar bildet es heute den monumentalen Sitz der Präsidentschaft der Regierung der Balearen.

BARRIEREFREIHEIT

ZUGANG

- 1,65 m Zugangstür mit SIA-Schildern. Dies ist der Seiteneingang, auf der C/ De la Llotja.
- Der Zugang zu Fuß ist flach.
- Die Steigung vom Passeig Sagrera zur Carrer de la Llotja beträgt 8-10%.

Gehsteig: Kopfsteinpflaster, das das Gehen nicht behindert. Poller, die den Durchgang nicht behindern (82 cm hoch, 1,54 m Abstand zwischen ihnen und 1,24 m Abstand von einem von ihnen zur Wand). 4 dieser Poller können entfernt werden, um das Parken vor der Zugangstür zu ermöglichen.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Der Raum ist frei mit 6 Säulen, der Boden ist homogen und regelmäßig. Es sind keine Informationen in taktiler oder Braille-Schrift verfügbar.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Plakate in verschiedenen Größen mit allgemeinen Informationen in mehreren Sprachen. Keine Informationen in Gebärdensprache verfügbar.

CARRER BOTERIA - CARRER MAR - PLAÇA DE LA REINA - PASSEIG DES BORN



BARRIEREFREIHEIT

CARRER BOTERIA

Straßentyp: für Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen

Straßenbreite: $\geq 4,50$ m. Art des Straßenbelags: Pflasterung, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindert

Drehdurchmesser in den Ecken $> 1,50$ m.

Straßenneigung: keine nennenswerte Steigung. Gitter: ja. Lücken 2-8 cm



CARRER MAR
<p>Straßentyp: für Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen Breite: 4,65m. Es gibt seitliche Poller (1 Abschnitt). Art des Straßenbelags: Pflasterung, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindert. Wenderadius in den Ecken > 1,50 m. Neigung der Straße: Leichte Steigung in Richtung Plaça de la Reina. Gitter: ja. Lücken 2-3 cm Straße ohne Bürgersteig: Gitter mit größeren Löchern.</p>
PLAÇA DE LA REINA
<p>Straßentyp: Fußgänger- und Fahrzeugstraße Gehsteigbreite: $\geq 1,80$ m reduziert auf 1,40 m im Durchgang zum Passeig des Born. Art des Pflasters: Pflasterung, die das Gehen nicht behindert (glatter Stein). Wenderadius in den Ecken > 1,50 m. Reduzierte Furten: ja. Kein Blindenleitsystem - Neigung: 6%. Länge: 60 cm. Neigung der Straße: leichte Steigung zur Plaça de la Reina Bollards: 80 cm hoch. Bäume: nicht gekennzeichnete Unebenheiten</p>
PASSEIG DES BORN
<p>Straßentyp: Fußgänger- und Fahrzeugstraße Gehbreite: 12 m reduziert in einigen Abschnitten durch Terrassen der Bars bis zu 3,50 m. Art des Belags: Fliesen, die das Gehen nicht behindern. Angesenkte Furten: ja. Neigung: 6%. Länge: 80 cm. Neigung der Straße: keine nennenswerte Neigung. Gitter: ja. Lücken 2-3 cm. Poller: nein. Bäume: nicht gekennzeichnete Unebenheiten Bänke ohne Rückenlehne, mit seitlichem Zugang und einer Höhe von 42 cm.</p>
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG
c/ Boteria, c/ Mar
<p>Diese beiden Straßen sind sehr schmal mit homogenen Pflastersteinen; auf dieser Straße verkehren mehrere Fahrzeuge, und es ist ratsam, vorsichtig oder in Begleitung zu gehen.</p>
Pl. Reina
<p>Vom Platz aus können Sie auf mehrere Sehenswürdigkeiten zugreifen. Die Ampeln sind für sehbehinderte Menschen nicht zugänglich, da sie nicht die Kontrolle haben, sie zu aktivieren. Der Boden des Platzes ist nicht glatt, da er aus kleinen abgerundeten Steinen besteht und keine Löcher aufweist. Die Gartenbereiche sind korrekt abgegrenzt.</p>

CASAL SOLLERIC



PRAKTISCHE HINWEISE

Passeig del Born, 27
07012 Palma Tel: 971 722 092

Email: solleric@palma.cat

Webseite: casalsolleric.palma.cat

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag: 11:00 bis 14:00
Uhr und 15:30 bis 20:30 Uhr
Sonn- und Feiertage: 11:00 bis 14:30
Uhr

Montag geschlossen

Freier Eintritt.

Das Gebäude besitzt eine auf Kunst
spezialisierte Bibliothek
zeitgenössische und Fotografie,
Cafeteria und Laden - Buchhandlung

ALLGEMEINE INFO

Ein Palast aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, im Rokoko-Stil im Übergang zum Neoklassizismus, der dem Marquis von Sóller gehörte. Im Jahr 1975 wurde es vom Stadtrat von Palma erworben und zehn Jahre später als Ausstellungszentrum eingeweiht.

Die Vielfalt seiner Ausstellungsräume ermöglicht es dem Palast, ein breites Programm von Ausstellungen und kulturellen Aktivitäten durchzuführen. Das Programm umfasst monografische Ausstellungen international bekannter Künstler, Kollektivausstellungen zeitgenössischer Kunst und die Durchführung spezifischer Projekte von Künstlern der lokalen Kunstszene. Es ermöglicht auch kleine Ausstellungen, spezifische Installationen, spezielle Video-Zyklen oder -Präsentationen, Interventionen von Künstlern, die auf den Inseln oder in der Stadt leben oder künstlerische Forschungen mit Bezug zu den Inseln oder der Stadt entwickelt haben, Gewinner von institutionellen Stipendien usw.

BARRIEREFREIHEIT

ZUGANG VON DER STRASSE AUS

Passeig del Born: Fahrzeugstraße mit einem zentralen Fußgängerbereich von 12 m Breite und seitlichen Gehwegen von über 3 m Breite. Alle Fußgängerabschnitte sind durch Terrassen, Fahrradparkplätze und Straßenmöbel reduziert. Baumfässer ohne Gitter. Homogenes Steinpflaster ohne Gefälle. Fußgängerwege mit abgesenkten Furten ohne Blindenleitsystem und Gittern mit Löchern zwischen 2 und 3 cm.



ZUGANG ZUM GEBÄUDE
Es gibt zwei Zugangstüren zum Gebäude. Die Tür auf der linken Seite hat eine 12 cm hohe Stufe ohne Rampe. Der Zugang für Rollstuhlfahrer erfolgt durch die Tür auf der rechten Seite, durch eine zweiflügelige Glastür, 74 cm freier Durchgang von jeder Tür, mit kleinen Schildern. Es gibt eine kleine geneigte Fläche von 1 m Breite, 20 cm Länge und 40 % Gefälle.
ERDGESCHOSS
Thekenhöhe 1,10 m ohne für Rollstuhlfahrer angepasste Zufahrt. Glatter Marmorboden. Von diesem Raum aus sind die Cafeteria, die Buchhandlung, der Aufzug für die oberen Stockwerke und ein Ausstellungsraum durch eine zweiflügelige Glastür mit einem freien Durchgang von jeweils 74 cm zugänglich. Der Zugang zum Innenhof erfolgt über eine 8 m lange Rampe mit einer Mindestbreite von 90 cm und 15% Gefälle. Am Ende der Rampe eine doppelte Glastür mit einem freien Durchgang von je 74 cm. Der Innenhof hat ein unregelmäßiges Steinpflaster mit mehreren Schrägen und Gittern. Für den Zugang zum Innenhof empfehlen wir Hilfe oder eine Begleitperson.
OBERE GESCHOSSE
Der Zugang zum Aufzug erfolgt über eine Rampe mit glattem, rutschfestem Belag, die 1,56 m breit und 1,33 m lang ist und eine Neigung von 16% aufweist. Aufzug: Breite 2 m, Tiefe 1,20 m und freier Durchgang von 1,10 cm. Knöpfe in einer Höhe von 1 m und Geländer in einer Höhe von 91 cm. Mit SIA-Beschilderung. Das Zwischengeschoss bietet Zugang zu mehreren Ausstellungsräumen und Handwerkswerkstätten, alle mit glattem Steinbodenbelag, die über eine kleine Rampe mit rutschfestem Bodenbelag von 1,60 m Breite und 1,44 m Länge bei einer Neigung von 16% zugänglich sind. Die Durchgänge zwischen den Räumen sind über 1,40 m breit. Einer der Räume ist nur über mehrere Stufen zugänglich. Das Planta Noble-Stockwerk bietet Zugang zu mehreren Ausstellungsräumen mit ziemlich homogenem Steinfußboden. Einige Türöffnungen sind 70 cm oder 90 cm breit.
FÜR BESUCHER MIT BEHINDERUNG ANGEPASSTE TOILETTE
Die für Rollstuhlfahrer reservierte Toilette befindet sich auf der Planta Noble-Etage. Sie hat SIA-Schilder an der Tür. Zugang zur Toilette mit einem 90 cm langen Durchgang und einem 1,20 m langen Korridor durch eine Glasschiebetür mit 90 cm freiem Durchgang. Seitlicher Zugangsraum, über 2 m, versperrt durch das Waschbecken. Unterer Anfahrtsbereich, 76 cm hoch und 19 cm tief. Beckenhöhe 80 cm, Kein Wenderadius Ø 1,50 m.
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG
Aufgrund des zeitlichen Charakters der Ausstellungen gibt es keine Audio-Führer. Der Boden des Gebäudes ist im Allgemeinen homogen und glatt, außer im Innenhof.
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG
Am Eingang befindet sich eine Tafel mit den Stockwerken und der Organisation des Gebäudes. Es gibt keine Magnetschleife; das Personal kennt die Gebäudensprache nicht. Die Ausstellungen sind zeitlich begrenzt und/oder wandernd und es gibt kein angepasstes Informationsmaterial.

Carrer de la Unió - Plaça de Weyler



BARRIEREFREIHEIT

Carrer de la Unió

Straße für Fahrzeuge und Fußgänger, mit 2-3 m breiten Bürgersteigen aus glattem Steinpflaster, die das Gehen nicht behindern. Keine nennenswerte Steigung. Poller und Baumlöchern ohne Raster und von geringer Tiefe. Abgesenkte Furten, mit Blindenleitsystem.

Plaça de Weyler

Fußgängerplatz, der hauptsächlich von der Hotelindustrie genutzt wird, mit glattem Steinpflaster, das das Gehen nicht behindert. Keine nennenswerte Steigung. Vorhandensein von Terrassen und Baumfässern ohne Raster und von geringer Tiefe. Abgesenkte Furten, mit Blindenleitsystem.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Carrer de la Unió

Meist homogener Boden mit Unebenheiten, die durch Blindenleitsystem angezeigt werden. Häufige Hindernisse wie Bäume, Pfosten oder Poller sowie der hohe Zustrom von Menschen können es für sehbehinderte Menschen schwierig machen, sich auf diesen Straßen zu bewegen.

Plaça de Weyler

Meist homogener Boden mit Unebenheiten, mit Blindenleitsystem. Der hohe Zustrom von Menschen kann es für sehbehinderte Menschen schwierig machen, sich auf diesen Straßen zu bewegen.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

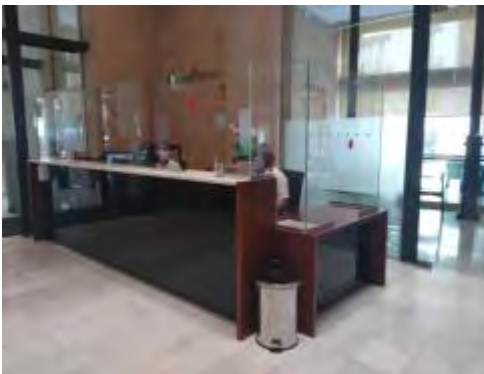
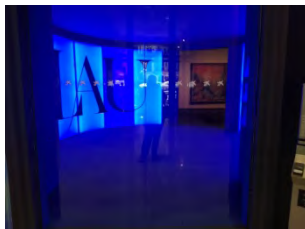
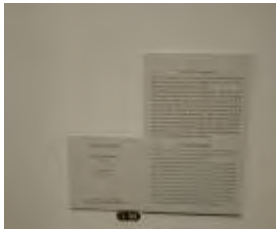
Carrer de la Unió y Plaça de Weyler

Keine Beschilderung, die die Richtung zu nahegelegenen touristisch interessanten Punkten und/oder Gebäuden von öffentlichem Interesse anzeigt..

Passion for
Palma
de Mallorca

Ajuntament  de Palma

GRAN HOTEL



PRAKTISCHE HINWEISE

Plaça Weyler, 3, 07001 Palma

Telefon: +34 971178500

email:

icaixaformumpalma@magmacultura.com

Webseite: <http://www.caixaforum.es>

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Sonn- und Feiertage von 11:00 bis 14:00 Uhr.

Geschlossen am 25. Dezember sowie am 1. und 6. Januar.

ALLGEMEINE INFO

Caixa Forum Palma, das sich im Gran Hotel befindet. Das Gran Hotel, ein Werk des Architekten Lluís Domènech, ist eines der ersten Gebäude im Jugendstil in Palma (1903) und ein Vorläufer der mallorquinischen Hotels. Es beherbergt derzeit die Fundació la Caixa in Palma und verfügt über eine ständige Sammlung des Malers Anglada Camarassa. Das Gebäude verfügt über eine ganze Reihe von Ausstellungsräumen und Flächen, die sich für die Organisation anderer Veranstaltungen und kultureller Aktivitäten eignen. Die verschiedenen Räume sind auf die 3 Stockwerke des Grandhotels verteilt, die diesen Aktivitäten gewidmet sind. Die Ausstellungsfläche beträgt 260 m² pro Stockwerk.

Das Gebäude bieten Platz für 2 bis 3 Wanderausstellungen zusätzlich zur Dauerausstellung.

Das Gran Hotel de Palma ist eines der symbolträchtigsten Jugendstil-Gebäude der Stadt. Es wurde von der Obra Social zurückgewonnen.



BARRIEREFREIHEIT
Zugang
Zugang vom Bürgersteig aus über eine Treppe (sie verfügt über einen Aufzug mit den Abmessungen 100 x 80 cm). Zwei automatische Türen mit 181 cm freiem Durchgang. Haupttheke 110 cm hoch und teilweise angepasst mit einem Hilfstisch 80 cm hoch.
Zeitlich begrenztes Erdgeschoss
Teppichboden. Breiter Durchgang zwischen Räumen Aufzug, mit Knopfleiste in 135 cm Höhe und 74 cm Durchgangstür. Kabine von 128x124 cm ohne Geländer Innere Knopfleiste 130 auf Etage 2. Der Zugang zur Cafeteria ist vom Inneren des Gebäudes aus möglich. Die Benutzer der Cafeteria haben Zugang zu den Toiletten im Ausstellungsbereich.
Etage -1
Toiletten für Rollstühle in den Damen und Herren-Toiletten, ohne SIA-Beschilderung Wenderadius 145 cm WC-Höhe von 54 cm und 90 cm Waschtischhöhe. Auditorium Etage -1 Rampe 450 cm lang, 50 cm hoch und 137 cm breit, mit Geländer auf einer Seite 90 cm hoch. Zwei 75 cm breite Doppeltüren. Doppelrampe: Aufstiegsrampe 386 cm lang, 30 cm hoch und 125 cm breit, die mit einer weiteren Abstiegsrampe 120 cm hoch und 960 cm lang verbunden ist. Kein Platz für Rollstühle reserviert
Geschosse 1 (zeitlich begrenzt und dauerhaft) und 2
Glatte Marmorboden. Durchgänge von mindestens von 120 cm.
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG
Audio-Führer; Blindenhunden sind willkommen.
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG
Magnetschleife im gesamten Gebäude. Das Personal kennt keine Gebärdensprache. Sie verfügen nicht über Informationen, die an Gebärdensprache oder Braille-Schrift angepasst sind. Untertitel der schriftlich verfügbaren Videos. Führungen in Gebärdensprache für Gruppen auf Anfrage und Vorausbuchung.

Plaça del Mercat



BARRIEREFREIHEIT

Uneingeschränkte Fahrzeugstraße mit 4,60 m breiten Bürgersteigen auf der rechten Seite (2,15 m freie Breite) und 2,50 m auf der linken Seite. Steinpflaster, das das Gehen nicht behindert, abgesenkte Furten mit Blindenleitsystem und Baumfässer im zentralen Bereich.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Meist homogener Boden, aber mit zahlreichen Hindernissen (Kiosk, Bänke, Straßenlaternen, Bushaltestellen, Kabinen), die das Umhergehen erschweren können. Blindenleitsystem in abgesenkten Furten.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Keine Beschilderung, die die Richtung der nahegelegenen touristisch interessanten Punkte und/oder Gebäude von öffentlichem Interesse anzeigt.

Carrer de la Riera



BARRIEREFREIHEIT

Uneingeschränkter Fahrzeugstraß mit 2,80 m breiten Bürgersteigen auf der rechten Seite (2,45 m freie Breite) und 3,35 m auf der linken Seite. Steinpflaster, das das Gehen nicht behindert, abgesenkte Furten mit Blindenleitsystem, Poller.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Meist homogener Boden, der das Gehen nicht behindert, mit Blindenleitsystem in abgesenkten Furten.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Keine Beschilderung, die die Richtung der nahegelegenen touristisch interessanten Punkte und/oder Gebäude von öffentlichem Interesse anzeigt.

AUFZUG PARKPLATZ PLAÇA MAJOR - LA RAMBLA



BARRIEREFREIHEIT

PARKPLATZ PLAÇA MAJOR. Aufzug im Außenbereich

Zugang: Von einem gepflasterten Gehsteig, der das Gehen nicht behindert, 1,49 m breit. Kleine geneigte Fläche 1,63 m breit, 60 cm lang und 20% Gefälle.

Zugang zum Parkplatz durch eine abfallende Neigung von 1,05 m bis 1,60 m Breite, Länge 2s0 m und Neigung 6,5 %.

In den Parkbereichen wird der Raum zwischen Fußgängern und Fahrzeugen geteilt.



Es gibt 3 für Rollstühle reservierte Parkplätze auf jeder Etage.
Hinweis: Der Zugang zum Aufzug erfolgt durch eine 1,65 m breite Lobby und 80 cm breite Türen.
Die Abmessungen des Aufzugs betragen 1,40m x 1,00m, mit 80cm freiem Durchgang und Geländer in einer Höhe von 87cm. Ohne Signalanlage.

LA RAMBLA

Straßenart: Fußgänger- und Fahrzeugstraße Sie hat auf einer Seite 2 Stufen (Höhe 13 cm und 3-12 cm). Die andere Seite hat eine abgesenkte Furt.
Es gibt eine 2,31 m lange Rampe, mit einem Abschnitt zum Ausruhen von 2,40 m und einem Höhenunterschied von 35 cm.
Gehbreite: 6,50 m, reduziert durch Blumenstände auf 3,53 m.
Art des Bürgersteigs: Fliesen, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindern.
Wenderadius in den Ecken: > 1,50 m. Reduzierte Furten: einige (Blindenleitsystem in den Furten).
Blindenleitsystem Neigung: 6-10%.
Länge: 60-100 cm.
Straßenneigung: keine nennenswerte Neigung.
Bäume: mit nicht gekennzeichneten Unebenheiten.
Bänke mit Rückenlehne mit seitlichem Zugang und einer Höhe von 43 cm.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Braille-System im Inneren.
- Der zentrale Fußgängerweg hat einen homogenen Boden, die Seiten haben kleine, nicht gekennzeichnete Stufen und die Baumfässer sind nicht auf gleicher Höhe mit der Fußgängerfläche. Die Stadtmöbel befinden sich an den Seiten der Straße und behindern das Gehen von Menschen mit Sehbehinderung nicht, obwohl die Möbel der Blumenläden den zentralen Teil der ersten Hälfte des Bürgersteiges einnehmen und das Gehen vor allem dann behindern können, wenn viele Besucher unterwegs sind.

- Der rechte Bürgersteig (in Richtung Carrer Oms) ist ziemlich regelmäßig ohne Lücken oder nicht gekennzeichnete

Höhenunterschied, wobei der Anfangsteil (bis zur Carrer de les Tereses) schmal ist. Die Stadtmöbel behindern das Gehen nicht und befinden sich auf der linken Seite des Bürgersteigs.

- Der linke Bürgersteig (in Richtung Carrer Oms) ist schmal und aufgrund der teilweisen Verschiebung des Bürgersteigs leicht uneben; es gibt keine Bäume oder Möbel.

Vorhandensein von Baumlöchern im Pflaster, teilweise mit tiefen Stufen

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Aufzug mit Glaswänden, die Sichtkontakt nach außen ermöglichen
Plakate in unterschiedlicher Größe mit Informationen von allgemeinem Interesse.

Carrer Jardí Botànic



BARRIEREFREIHEIT

Abschnitt für Fahrzeuge mit Einschränkungen mit Bürgersteig ausschließlich auf der linken Seite, 0,80 m. Steinpflaster mit abgesenkten Furten ohne Blindenleitsystem. Zu schmaler Bürgersteig für die bequeme und sichere Passage einer Person mit Mobilitätsproblemen.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Ebenes Pflaster, mit abgesenkten Furten ohne Blindenleitsystem.
Zu schmaler Bürgersteig für den sicheren Durchgang einer Person mit Sehbehinderung.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Keine Beschilderung, die die Richtung zu nahegelegenen touristisch interessanten Punkten und/oder Gebäuden von öffentlichem Interesse anzeigt.

ESGLÈSIA DE SANTA MAGDALENA (KIRCHE)



PRAKTISCHE HINWEISE

Plaça de Santa Magdalena s/n, 07012 Palma, Illes Balears

Telefon: 971 715 154

Besuchszeiten:
Von 07:30 bis 13:15 Uhr und von 17:30 bis 19:30 Uhr

ALLGEMEINE INFO

Santa Magdalena ist derzeit ein Nonnenkloster, in dessen Kirche sich die Kapelle mit dem unverweslichen Leichnam der mallorquinischen Nonne Santa Catalina Tomás befindet. Das Gebäude (ehemaliges Krankenhaus) ist im gotischen Stil gehalten und wurde im frühen 14. Jahrhundert erbaut, während der Tempel im späten Barockstil Mitte des 18. Errichtet wurde.

BARRIEREFREIHEIT

CARRER SANTA MAGDALENA -ESGLÈSIA DE SANTA MAGDALENA (KIRCHE DER HEILIGEN MAGDALENA)

Zwei Stufen, die erste 6-8 cm (außen) und die zweite 20 cm (innen)
 Straßentyp: für Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen (ein Abschnitt mit Kopfsteinpflaster und ein gepflasterter Abschnitt).
 Nicht für Behinderte geeignet.
 Breite: 1,00 m und danach schmaler. Es gibt ein Gitter auf dem Asphalt.
 Wenderadius an den Ecken: > 1,50 m.
 Neigung der Straße: mäßige Steigung in Richtung La Rambla. Gitter: ja. Lücken von 2-3 cm.
 2 Zypressen mit Baumfässern
 Breite des Bürgersteigs, der dem Zugang am nächsten liegt: 1,61 m.



CARRER DE SANT JAUME
Fußgängerstraße. Breite: 3,63m (gemessen im Hotel Gloria). Keine Bürgersteige.
ZUGANG ZUR KIRCHE
Für Behinderte umgestaltet. Poller. Der Abstand zwischen ihnen beträgt 1,83 m. 12 cm Stufe 50 cm waagerechte und 14 cm senkrechte Rampe. Zugangsrampe zur Kirche: 88 cm waagerecht und 18 cm senkrecht Zugangstür zur Kirche aus Holz. Es hat einen Flaschenzugmechanismus mit einem Stein als Gegengewicht, der das Öffnen erschwert. Freier Durchgang 1,10 m
INNERES DER KIRCHE
Mittelgang zugänglich. Seitliche Korridore nicht zugänglich. Es gibt eine steinerne Plattform vor der Tür der Kirche und eine weitere kleine Zugangsrampe zu dieser Plattform.
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG
Die Calle San Jaume ist eine Fußgängerstraße mit Einschränkungen für die Durchfahrt von Fahrzeugen und hat auf beiden Seiten auf ihrer gesamten Länge keine Bürgersteige; die Calle Santa Magdalena hat einen Abschnitt ohne Bürgersteige, und wo es Bürgersteige gibt, ist sie nicht für den Behindertenverkehr geeignet; in der Regel sind Fahrzeuge auf einer Seite oder einem Teil des Bürgersteigs geparkt, was die Bewegung von Fußgängern erschwert.
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG
Wenige Plakate unterschiedlicher Größe mit Informationen von allgemeinem Interesse.

ESGLÈSIA DE SANT JAUME (SANT JAUME KIRCHE)



PRAKTISCHE HINWEISE

Carrer Sagristia de Sant Jaume, 10, 07012 Palma de Mallorca, Balearen

Telefon: 971 724 375 / 971 723 130

E-mail: santjaumeparroquia@gmail.com

ALLGEMEINE INFO

Die Sant Jaume Kirche ist eine der vier ältesten Pfarreien Palmas, die nach einer langsamen Bauphase im 16. Jahrhundert fertiggestellt wurde.

Sie ist im Stil der mallorquinischen Gotik gehalten und wurde nach König Jaume I. dem Eroberer benannt, obwohl Elemente des Barock zu finden sind, wie zwei der Überreste im Inneren der Kirche und die Sagrario-Kapelle (17. Jahrhundert). Bemerkenswert ist auch das Grabmal der Familie Cotoner, in dem die Herzen der großen Meister des Malteserordens, Rafel und Nicolau Cotoner, aufbewahrt werden.

BARRIEREFREIHEIT

CARRER SANT JAUME -ESGLÈSIA SANT JAUME (SANT JAUME KIRCHE)

Straßentyp: für Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen. Poller.

Straßenbreite: 3,39 m (gemessen beim Hotel Born, bei Ankunft am Plaza S. Carlos).

Art des Bürgersteigs: Kopfsteinpflaster, was das Gehen erschweren kann.

Wenderadius an den Ecken: > 1,50 m. Neigung der Straße: leichtes Gefälle in Richtung Plaça de la Reina. Gitter: ja, Löcher von 2-3 cm.

Länge der Rampe: 3,97 m x 1,08 m. Unebenheit 16 cm.

Zugang zur Kirche: Der Zugang zum erhöhten Bürgersteig erfolgt über eine seitliche Schrägfläche von 1,12 m Breite, 30 cm Länge und 9 % Gefälle.

Tür von 90 cm mit einer Stufe von mehr als 5 cm.



ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

c/ Sant Jaume: Der Boden ist mit glatten Steinen gepflastert und leicht unregelmäßig, es gibt keine Bürgersteige und ist begehbar. Völliges Fehlen von Stadtmobiliar, Bäumen und Mobiliar von Bars und Terrassen.

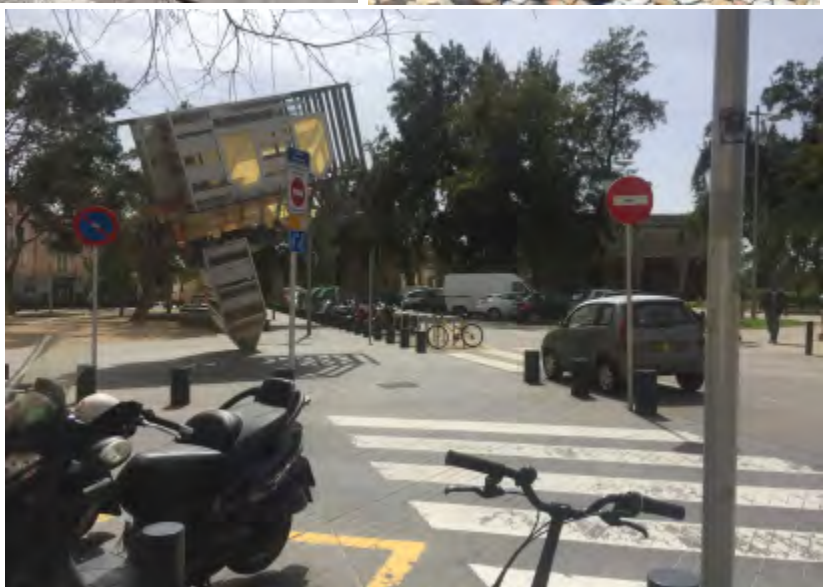
ESGLÈSIA DE SANT JAUME KIRCHE: Homogener Boden ohne Lücken oder Unebenheiten. Die Position des zentralen Mobiliars ist geordnet und leicht zu erkennen, an den Seiten befinden sich Möbel und Säulen, die die Bewegung nicht behindern oder in relevanter Weise erschweren. Es gibt keine gefährlichen Ausleger für die Bewegung von blinden oder sehbehinderten Menschen. Die Innenbeleuchtung ist spärlich.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

c/ Sant Jaume: Schilder unterschiedlicher Größe mit Informationen von allgemeinem Interesse.

ESGLÈSIA DE SANT JAUME: Die Messen werden nicht in Gebärdensprache abgehalten, und es gibt kein Informationsmaterial, das für gehörlose Menschen zugänglich ist, obwohl die Umgebung klein und sehr intuitiv ist.

Plaça Joan Carles I - Jaume III - Plaça Porta de Santa Catalina



BARRIEREFREIHEIT

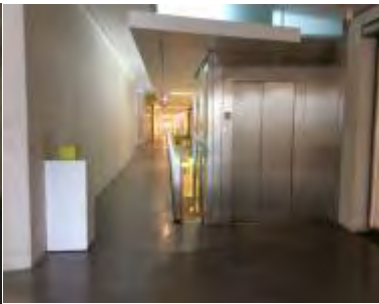
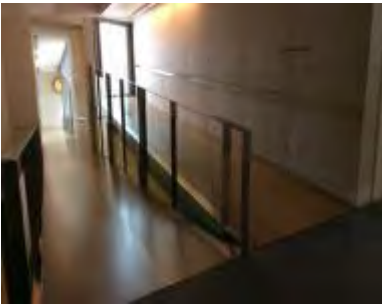
PLAÇA JOAN CARLES I

Art der Straße: für Fußgänger- und Fahrzeuge
 Gehwegbreite: 5,25 m, an den Seiten des Brunnens reduziert auf 1,50 m und 1,22 m.
 Art der Pflasterung: Pflaster, das das Gehen nicht behindert.
 Wenderadius an den Ecken: > 1,50 m. Reduzierte Furten: ja.
 Ohne Blindenleitsystem. Neigung: 6%, Länge: 60 cm
 Gefälle der Straße: kein nennenswertes Gefälle.
 Bordstein von 15cm.
 Furt an der Ampel abgesenkt, um die Straße zu überqueren.
 Schachtabdeckungen und Baumfässer.



JAUME III
<p>Art der Straße: für Fußgänger (in den 'Arkaden') und Fahrzeuge Gehwegbreite: unter Vordächern 3,93 m, an einigen Stellen auf 3,50 m reduziert. Äußerer Bürgersteig von 1,85 m, reduziert durch Straßenbeleuchtung und Mülltonnen bis zu 86 cm. Art des Bürgersteigs: Steinplatten, die das Gehen nicht behindern. An den Kreuzungen mit einigen Gassen finden wir einige kleine 2 cm hohe Stufen und Kopfsteinpflaster, die das Gehen erschweren können. Wenderadius an den Ecken: > 1,50 m. Abgesenkte Furten: ja, mit einem nicht-standradgemäßen Blindenleitsystem Neigung:6%. Länge:60-80cm Neigung der Straße: mäßige Steigung zum Passeig Mallorca. Gitter: ja. Lücken von 2 cm. Baumfässer: einige mit einem Teilgitter und andere ohne</p>
PLAÇA PORTA DE SANTA CATALINA
<p>Straßentyp: für Fußgänger und Fahrzeuge mit Einschränkungen Gehwegbreite: 1,70 m an einigen Stellen auf 1,23 m reduziert. Art des Straßenbelags: Pflasterung, die das Gehen nicht behindert. Wenderadius an den Ecken: ≥ 1,23 m. Reduzierte Furten: ja. Kein Blindenleitsystem. Neigung: Der Bürgersteig ist auf gleicher Höhe mit der Fahrbahn. Neigung der Straße: mäßiges Gefälle. Gitter: ja. Lücken von 2 cm. Poller: 75 cm hoch. Der zentrale Bereich des Platzes ist mit Sand und losem Kies gepflastert, und um dorthin zu gelangen, muss man einen Abhang von 7 cm hinuntergehen. Baumfässer: mit nicht gekennzeichneter Neigung.</p>
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG
PLAÇA JOAN CARLES I
<p>Der Platz ist in seinem inneren Kern für Fahrzeuge und auf den seitlichen Bürgersteigen für Fußgänger passierbar. Das Vorhandensein von Stadtmobiliar und Terrassen ist leicht zu erkennen, obwohl es im Falle eines hohen Zustroms von Menschen die Bewegungsfreiheit erschweren könnte.</p>
JAUME III
<p>Beide Bürgersteige sind breit und der Boden ist homogen und regelmäßig. Die Stadtmöbel behindern die Bewegung von Sehbehinderten nicht, aber die Möbel in Bars und Terrassen könnten das Gehen an einigen Stellen erschweren. Es gibt keine Unebenheiten oder Lücken.</p>
PLAÇA PORTA DE SANTA CATALINA
<p>Der Boden ist nicht homogen und weist einige kleine Löcher auf. Das Stadtmobiliar rund um den Platz könnte die Bewegung erschweren, da es weder ausgeschildert noch geordnet aufgestellt ist. Zylindrische Zapfen, die den Mittelpunkt des Platzes umgeben, 0,51 m hoch und 1,20 m voneinander entfernt sind. Die kreisförmigen BaumFÄSSER sind nicht ebenerdig und ohne Gitter. Um in den Sandpark zu gelangen, müssen Sie von der Spitze des Parks aus Zugang haben. Abstand von 1,45 m vom Laternenpfahl bis zum Topf (Ladengeschäft).</p>
ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG
PLAÇA JOAN CARLES I / JAUME III / PLAÇA PORTA DE SANTA CATALINA
<p>Schilder, die die Richtung der verschiedenen touristisch interessanten Punkte anzeigen.</p>

MUSEO ES BALUARD



PRAKTISCHE HINWEISE

Plaça Porta de Santa Catalina, 10
07012 Palma de Mallorca

Tel: 971 908 200

E-Mail: museu@esbaluard.org

Webseite: www.esbaluard.org

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag: 10:00 bis 20:00
Uhr

Sonntag: 10:00 bis 15:00 Uhr

Montag, geschlossen

Das Museum verfügt über eine
Cafeteria und einen Laden

ALLGEMEINE INFORMATION

Es Baluard ist ein Museum moderner und zeitgenössischer Kunst, eines der herausragendsten seiner Art in Spanien. Es befindet sich in Palma und wurde 2004 eröffnet. Als großes Museum der Balearen verfügt es über eine Sammlung von mehr als 500 Werken der modernen und zeitgenössischen Kunst, die mit Künstlern aus dem Gebiet der Inseln und/oder mit internationalem Bezug in Verbindung stehen. Es Baluard ist ein Katalysator und Vermittler von Geschichte, zeitgenössischen Trends und Ausbildung durch Ausstellungsprogramme, Aktivitäten und Bildungszyklen sowie ein lebendiges Laboratorium für aktuelle kreative Praktiken. Das Gebäude befindet sich in einem Gebiet von archäologischem Wert. Mit der Rückgewinnung dieses Gebiets wird auch die Geschichte des Viertels Sant Pere wiederhergestellt. Seine Ursprünge liegen in der islamischen Epoche, aber er stammt aus der Renaissance, als er ermöglicht wird und wächst, parallel zum Reformprozess der Mauer und somit zum Bau des Baluard de Sant Pere. Einer der Räume des Museums ist eine alte Süßwasserzisterne, deren Bau in den 1640er Jahren abgeschlossen wurde.

BARRIEREFREIHEIT

ZUGANG VON DER STRASSE AUS

Plaça de la Porta Santa Catalina: Platz für Fußgänger und Fahrzeuge mit eingeschränkter Nutzung. Der gesamte Platz hat ein leichtes Gefälle und befindet sich auf gleicher Höhe, mit Ausnahme eines zentralen Teils, in dem es Stufen gibt. Zentraler Pflasterbelag aus verdichtetem Sand, losem Kies und Pflasterung aus homogenem, gepflasterten Beton, ohne jegliche Fußgängerbeschilderung. Die Fußgängerzonen werden von den Fahrzeugen durch 40 und 75 cm hohe Poller abgegrenzt. Bäume mit Baumfässern ohne Beschilderung. Ungeordnetes Vorhandensein von Skulpturen, Vorsprünge auf dem Bürgersteig, verschiedene Bürgersteige und Stadtmobiliar.



ZUGANG ZUM GEBÄUDE
<p>Der Zugang zum Gelände erfolgt über einen 4,80 m breiten Durchgang mit einem 80 cm hohen zentralen Poller und homogenem Steinpflaster. Der Eintritt in das Gebäude erfolgt über eine 50 cm lange rutschfeste Metallrampe mit einer Neigung von 14%, gefolgt von einer schweren Doppelschwenktür mit einem freien Durchgang von 90 cm.</p>
1.STOCKWERK (ERDGESCHOSS)
<p>Glatter und homogener Betonboden im gesamten Gebäude und glattes Holz auf den Rampen. Es gibt keinen für Rollstuhlfahrer angepassten Raum am Schalter, obwohl der Raum für den Durchgang durch den Schalter für diesen Zweck genutzt werden könnte, da er 75 cm hoch, 69 cm tiefer und unten frei ist. Rollstühle können ausgeliehen werden. Die Cafeteria, der Laden, das Auditorium und mehrere Ausstellungsräume sind von diesem Stockwerk aus zugänglich. Zugang zum Auditorium durch eine Tür mit einem freien Durchgang von 85 cm, das Auditorium hat einen Notausgang direkt zur Straße. Ausstellungsräume mit Durchgängen zwischen den Räumen von mehr als 2 m.</p>
UNTERGESCHOSS UND SÜSSWASSERZISTERNE
<p>Es ist ein einzigartiger Raum mit poliertem Betonpflaster. Die Zisterne kann über einen internen Aufzug oder über eine 5,20 m lange und 1,60 m breite Rampe mit einer Neigung von 11% erreicht werden. Die Zisterne ist ein großer, einzigartiger Raum mit ziemlich regelmäßigem Steinpflaster und einem Notausgang, der über einen Plattformlift direkt auf den Gehweg führt.</p>
2.STOCKWERK
<p>Glatter und homogener Betonbelag und glattes Holz auf Rampen. Ausstellungsräume mit Durchgängen zwischen den Räumen von mehr als 2 m.</p>
TERRASSEN
<p>Der Zugang zum Rundgang erfolgt über eine 9,90 m lange und 1,60 m breite Innenrampe mit 8% Gefälle und glattem Holzfußboden. Schwere Schwenktür, die nicht offenbleibt, mit 1 m freiem Durchgang. Außenrampen 20 m lang und 1,40 m breit mit 7% Gefälle und Holzboden. An einigen Seiten besteht auf einer Seite ein einseitiger Höhenunterschied von 29 cm. Rollstuhlfahrer müssen auf dem gleichen Weg zurückkehren, Drehung von Ø 1,80 m, es ist nicht möglich, von hier aus auf die Museumsterrasse zu fahren. Zugang zur Terrasse vom zweiten Stockwerk aus durch sehr schwere, doppelverglaste Drehtüren, die nicht offenbleiben, mit einem freien Durchgang von 84 cm. Terrassenboden aus etwas abgenutzten und unebenen Holzbrettern, mit gelegentlichen Lücken.</p>
AUFZUG UND RAMPEN
<p>Um von einem Stockwerk zum anderen zu gelangen, können Sie den Aufzug oder die Rampen benutzen. Aufzug mit Glaswand: Breite 1,16 m, Tiefe 1,44 m. Freie Türöffnung 90 cm. Druckknopftafeln in 135 cm Höhe. Mit Handlauf in 93 cm Höhe. Ohne SIA-Beschilderung. Die Rampen bestehen aus mehreren Abschnitten, die jeweils über 20 m lang und über 1 m breit sind, mit 2 m Landungen und einem Gefälle von 8 %. Glatter Holzboden und Handlauf. Hinweis: Für den Zugang zur Zisterne gibt es einen Aufzug, der von der Außenterrasse zur Zisterne führt, aber er wird nur für Veranstaltungen in diesem Bereich benutzt.</p>

BARRIEREFREIE TOILETTEN

Die für Rollstuhlfahrer reservierten Toiletten befinden sich im 1. Stock (Erdgeschoss). Es gibt keine SIA-Beschilderung und sie befinden sich in den Toiletten beider Geschlechter. Allgemeine Tür mit 76 cm Innenöffnung. Tür zur Toilettenkabine mit einem freien Durchgang von 90 cm.

Lateraler Zugangsraum von 77 cm. Unterer Zugangsbereich 71 cm hoch und 32 cm tief. Höhe der Toilette außerhalb der Kabine 91 cm.

Im Stockwerk -1 (Untergeschoss) befindet sich eine barrierefreie Toilette mit SIA-Beschilderung; sie hat eine Innenöffnung und ein Durchgangsblatt von 80 cm. Die Breite des Bades beträgt 1,70 und die durchschnittliche Tiefe 2,15 cm. Ein Durchmesser von 150 cm kann nicht beschriftet werden.

ZUGÄNGLICHKEIT FÜR BESUCHER MIT SEHBEHINDERUNG

Aufgrund des temporären Charakters der Ausstellungen verfügen sie nicht über einen Audio-Führer. Die Informationen zu den Kunstwerken sind nicht in Braille-Schrift.

ZUGÄNGLICHKEIT FÜR BESUCHER MIT HÖRBEHINDERUNG

Es gibt keine Magnetschleife und das Personal kennt keine Gebärdensprache. In jedem Raum befinden sich mehrere Informationsplakate und Broschüren mit schriftlichen Informationen.

Passeig Mallorca



BARRIEREFREIHEIT

Fußgängerbereich 12,30 m breit und 9 m breit. Glattes Steinpflaster, das das Gehen nicht behindert.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

Homogener Boden, der das Umhergehen nicht erschwert, mit Bänken und Laternenpfählen und gelegentlichen Hindernissen wie Straßenmärkten oder Ständen.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

Schilder, die die Richtung der nahegelegenen touristisch interessanten Punkte und/oder Gebäude von öffentlichem Interesse anzeigen.

Sa Feixina - Avinguda Gabriel Roca



BARRIEREFREIHEIT

SA FEIXINA

Art der Straße: Park für Fußgänger mit aufgemaltem Fahrradweg, ohne räumliche Trennung.

Breite des Bürgersteigs: 2,17 m. Art des Straßenbelags: Pflasterung, die im Allgemeinen das Gehen nicht behindert.



Wenderadius in den Ecken: $\geq 2,20$ m.
 Gefälle der Straße: starkes Gefälle zur Gabriel Roca Avenue.
 Gitter: ja, 2-cm-Löcher.
 Die drei Ebenen sind über geneigte Flächen von etwa 6-8% zugänglich.
 Baumlöcher: mit niedrigerem Sockel (es gibt keine Bäume im Park), von geringer Tiefe.

AVINGUDA GABRIEL ROCA

Es ist notwendig, provisorische Rampen aufzustellen, wenn Straßenarbeiten durchgeführt werden.
 Art der Straße: Fußgänger- und Fahrzeugstraße. Unregelmäßiger Straßenbelag.
 Gehwegbreite: 3,80 m (Verengung der Treppe, die zum Baluard hinaufführt, auf bis zu 2,10 m).
 Art des Straßenbelags: Fliesen, die das Gehen auf einigen Abschnitten aufgrund von Beschädigungen erschweren können.
 Wenderadius in den Ecken: $\geq 2,20$ m. Reduzierte Furten: ja. Neigung: 6%.
 Länge: 60-80 cm.
 Steigung der Straße: keine nennenswerte Steigung.

PASSEIG SAGRERA

1,40 m langen und 0,19 m hohen Rampe.
 Pflaster mit offenen Fugen.
 Unterscheidung von zwei Abschnitten: ein unregelmäßigerer und ein homogenerer.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT SEHBEHINDERUNG

SA FEIXINA

Die Gartenbereiche sind durch einen erhöhten Sockel abgegrenzt, aber Niveauänderungen wie Treppen und/oder Rampen sind nicht markiert. Der Boden ist homogen, glatt und ohne Löcher.

AVINGUDA GABRIEL ROCA

Regelmäßige Pflasterung mit einigen Löchern. Keine Bäume und Stadtmobiliar, die die Fortbewegung erschweren könnten.

PASSEIG SAGRERA

Der Boden ist etwas unregelmäßig und glatt, bei Regen und/oder Feuchtigkeit könnte er rutschig sein. Die Baumlöcher sind nicht eben, aber ihre Tiefe ist nicht relevant. Die gartenähnlichen Seiten werden durch eine reliefartig gestaltete Sockelleiste abgegrenzt, die leicht erkennbar ist. Das Stadtmobiliar befindet sich an den Seiten und behindert die Bewegung sehbehinderter Menschen nicht. In einigen Monaten des Jahres werden Straßenmärkte und/oder Ausstellungsstände für Kunsthandwerk eingerichtet, die zusammen mit dem hohen Zustrom von Menschen es den Menschen erschweren könnten, sich selbständig fortzubewegen.

ZUGANG FÜR PERSONEN MIT HÖRBEHINDERUNG

SA FEIXINA / AVINGUDA GABRIEL ROCA / PASSEIG SAGRERA

Schilder, die die Richtung der verschiedenen touristisch interessanten Punkte anzeigen.